

N i e d e r s c h r i f t

über den öffentlichen Teil der Sitzung der Gemeindevertretung Altwarp am 01.02.2018

Tagungsort: Gemeindehaus Altwarp
Beginn: 18.00 Uhr Ende: 18.30 Uhr
anwesend: Herr Bauer Herr Ewald Frau Jennricke
Frau Ottenstein Herr Schmidt Herr Herzfeld
Herr Schumm
Gäste: 9 Bürger
Amt: Frau Grap

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- TOP 0: Eröffnung und Begrüßung
- TOP 1: Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung
- TOP 2: Feststellen der Beschlussfähigkeit
- TOP 3: Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 4: Anfragen der Gemeindevertreter zum Protokoll über die Gemeindevertretersitzung am 12.12.2017 und Protokollbestätigung
- TOP 5: Anfragen der Gemeindevertreter zum Protokoll über die Gemeindevertretersitzung am 11.01.2018 und Protokollbestätigung
- TOP 6: Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der Gemeindevertretersitzungen am 12.12.2017 und am 11.01.2018 gefassten Beschlüsse
- TOP 7: Diskussion und Beschlussfassung über die Aufhebung der DS-Nr. 002/001/2018 und über die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2018/2019 der Gemeinde Altwarp
DS-Nr. 002/008/2018
- TOP 8: Einwohnerfragestunde
- TOP 9: Informationen des Bürgermeisters
- TOP 10: Sonstiges

Nichtöffentlicher Teil

- TOP 11: Bau- und Grundstücksangelegenheiten
 - TOP 12: Diskussion und Beschlussfassung über die befristete Niederschlagung von offenen Forderungen bis zum 31.12.2019
DS-Nr. 002/009/2018
 - TOP 13: Sonstiges
 - TOP 14: Anfragen der Gemeindevertreter
-

TOP 0: Eröffnung und Begrüßung

Bürgermeister Herr Bauer begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung.

TOP 1: Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung

Der Bürgermeister stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest.

TOP 2: Feststellen der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister stellt die Anwesenheit aller 7 Mitglieder der Gemeindevertretung fest. Somit ist die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung gegeben.

TOP 3: Genehmigung der Tagesordnung

Der Bürgermeister beantragt die Erweiterung der Tagesordnung im öffentlichen Teil um die Beschlussvorlage 002/010/2018 als Tagesordnungspunkt 7a.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Altwarp beschließt einstimmig die Erweiterung der Tagesordnung.

TOP 4: Anfragen der Gemeindevertreter zum Protokoll über die Gemeindevertretersitzung am 12.12.2017 und Protokollbestätigung

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Altwarp bestätigt einstimmig die Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung Altwarp am 12.12.2017 bestätigt.

TOP 5: Anfragen der Gemeindevertreter zum Protokoll über die Gemeindevertretersitzung am 11.01.2018 und Protokollbestätigung

Gemeindevertreter Herzfeld bittet um folgende Berichtigung bzw. Richtigstellung seiner Aussagen im TOP 6 (Einwohnerfragestunde):

- Gemeindeleitbildgesetz – Er nannte eine Punktzahl von 46.
- Fusion/Verschuldung Hafen – Er äußerte nicht, dass in der Amtsverwaltung kein Interesse am Abbau des Schuldenstandes besteht. Er äußerte sinngemäß, dass er sich vorstellen könne, dass bei einer Fusion die Stadt Ueckermünde dann als Eigentümer des Hafens sicherlich ein deutlich größeres Interesse am Schuldenabbau hat, als es jetzt vielleicht die Amtsverwaltung als Nicht-Eigentümer hat.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung bestätigt einstimmig die Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung Altwarp am 11.01.2018 mit den genannten Berichtigungen.

TOP 6: Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der Gemeindevertretersitzungen am 12.12.2017 und am 11.01.2018 gefassten Beschlüsse

Herr Bauer gibt die im nichtöffentlichen Teil der Gemeindevertretungssitzungen am 12.12.2017 und am 11.01.2018 gefassten Beschlüsse bekannt.

TOP 7: Diskussion und Beschlussfassung über die Aufhebung der DS-Nr. 002/001/2018 und über die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2018/2019 der Gemeinde Altwarp – DS-Nr. 002/008/2018

Sachverhalt:

Die untere Rechtsaufsichtsbehörde hat das förmliche Verfahren bei der Erstellung der Nachtragshaushaltssatzung beanstandet. Der Beschluss zur Satzung hätte erst gefasst werden dürfen, wenn der Kernhaushalt veröffentlicht wurde. Aus diesem Grund muss der Beschluss zur Nachtragshaushaltssatzung nachgeholt werden.

Die Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde für den Haushaltsplan 2018/2019 wurde am 23.01.2018 erteilt, die Veröffentlichung erfolgte am 26.01.2018.

Die Aufstellung einer Nachtragshaushaltssatzung wird gemäß § 48 (2) Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern erforderlich, da im Doppelhaushalt für 2019 veranschlagte Investitionen vorgezogen werden müssen. Außerdem sollen bisher zu gering veranschlagte Auszahlungen für Investitionen erhöht werden.

Im Haushaltsjahr 2018 wird die Ersatzbeschaffung eines Feuerwehrlöschfahrzeuges zwingend erforderlich. Daraus ergeben sich Verringerungen von investiven Zahlungen für 2019.

Die geplanten Auszahlungen für die Strandtoilette sind nach Ausschreibung nicht ausreichend

und für Liegeplätze für Sportboote konnten Fördermittel eingeworben werden, die Einzahlungen und Auszahlungen waren bisher nicht geplant.

Beschluss:

Einstimmig hebt die Gemeindevertretung Altwarp ihren Beschluss-Nr. 002/001/2018 zur 1. Nachtragshaushaltssatzung 2018/2019 der Gemeinde Altwarp vom 11.01.2018 auf und beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Altwarp für die Haushaltsjahre 2018/2019.

TOP 7a: Diskussion und Beschlussfassung über den Grundsatzbeschluss zum Vorhaben „Umbau Feuerwehrgerätehaus“ in Altwarp – DS-Nr. 002/010/2018

Gemeindevertreter Herzfeld teilt mit, dass es zum Sachverhalt neue Erkenntnisse gibt und eine tiefgründige Erörterung des Gesamtvorganges erforderlich ist, die er in der öffentlichen Sitzung jedoch nicht für angebracht ansieht. Er beantragt die Behandlung der Beschlussvorlage im nichtöffentlichen Sitzungsteil.

Die Gemeindevertretung verweist die Behandlung der Beschlussvorlage in den nichtöffentlichen Teil der heutigen Sitzung.

TOP 8: Einwohnerfragestunde

Eine Einwohnerin moniert, dass die neue Verkehrsbeschilderung im Ort wenig beachtet wird (Geschwindigkeitsbegrenzung, Parkverbot). Es findet kaum eine Kontrolle statt.

Verschiedene Gemeindevertreter haben diese Überschreitungen ebenfalls bemerkt. Der Gewöhnungseffekt muss wohl erst noch eintreten. Andererseits ist eine ständige Kontrolle durch die Verwaltung auch nicht leistbar. Die Gemeinde muss für eine Kontrolle mit eigenen Mitteln/Kräften noch eine Lösung finden, die aber dennoch auch rechtssicher ist.

Der Bürgermeister bemerkt, dass die Abnahme der Beschilderung durch den Landkreis noch aussteht. Dabei wird die Gemeinde die Kontrollproblematik ansprechen. Ebenso die an einigen Punkten nicht eindeutige Beschilderung (z.B. bei Fischergasse) bzw. fehlende Ortseingangsschilder.

Weiterhin erkundigt sich die Einwohnerin, welche Möglichkeit sie habe, die Nutzung bzw. Befahrung ihres gepachteten Grundstückes durch Dritte zu unterbinden.

Herr Bauer wird sich dazu mit der Einwohnerin separat verständigen.

Bürgermeister Bauer bedankt sich für ausdrücklich bei den Handarbeitsfrauen für die Spende.

TOP 9: Informationen des Bürgermeisters

Für die Bezeichnung des Verbindungsweges am Friedhof liegen bis dato ca. 8 Vorschläge vor. Nach Ablauf der Vorschlagsfrist werden die Vorschläge veröffentlicht werden und wird die Entscheidung durch die Gemeindevertretung getroffen werden.

TOP 10: Sonstiges

Keine Sachverhalte.

Der Bürgermeister schließt den öffentlichen Teil der Sitzung der Gemeindevertretung Altwarp.

Bauer
Bürgermeister

Grap
Schriftführerin